



Theodor Weicher in Leipzig



In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Deutsche Heimkehr.

Eine Ostergabe an das deutsche Volk

von Dr. Arnold Kuge,

Privatdozent für Philosophie an der Universität Heidelberg

M. 2.50 ord., M. 1.75 no., M. 1.65 bar, Partie 7/6

Der Verfasser schreibt im Vorwort: „Wir müssen dem Heimatsgefühl wieder vollen Eingang verschaffen. Heimkehren heißt, sein Eigen wiederbekommen und dem Seinigen wiedergegeben werden. Das ist nicht nur die vor der Tür stehende Erwartung des Tages, sondern das ist die Zukunftsaufgabe unseres gesamten Volkes. Nur wenn wir zu uns heimkehren, wenn wir ein deutsches Volk zu sein bestrebt sind, können wir ein „Weltvolk“ zu werden verlangen. Der Baum muß Wurzeln haben, die tief im heimatischen Boden liegen.“

Lieber deutscher Michel!

Weltherrschaft, Angelsachsenthum, Kriegsziele

von A. Rudolph

M. 1.- ord., M. -.70 no., M. -.60 bar, Partie 7/6

Die vorliegende Schrift, die über den Parteien und Konfessionen stehen und gerade dadurch den Weg zu einer besseren Zukunft für uns und die ganze Menschheit weisen soll, und daneben noch einen letzten Appell an den gesunden Menschenverstand der Neutralen richtet, um eine dauernde Verbrüderung der Menschen nach gemeinsamer Abwehr der angelsächsischen Gefahr zu ermöglichen, erhebt nicht den Anspruch auf den offiziellen Segen irgend einer Interessengemeinschaft. Sie ist vielleicht nur auf sich selbst und ihre eigene Werbekraft angewiesen, weshalb alle Freunde eines reinen Menschentums und wahren Christentums gebeten werden, sie durch private Weiterempfehlung zur Kenntnis der Allgemeinheit zu bringen.

Ich bitte recht reichlich verlangen zu wollen.